

Niederschrift:	17.03.AJS.	Gremium:	Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport	11. Legislaturperiode
Datum:	02.11.2017	20.01 – 22:26 Uhr	Schriftstücknummer: 057509	
Ort:	Dorfgemeinschaftshaus Otterbach			
Sitzungsleitung	Herr Dr. Jörg Müller			
Anwesend	BGG – Fraktion Patrick Schön			
	SPD – Fraktion Karl Pitzer, Dr. Jörg Müller			
	UBL – Fraktion Klaus-Dieter Jensen			
	Gemeindevorstand Bürgermeister Lothar Bott, Beigeordnete Peter Gabriel und Christoph Schad			
Beratende Mitglieder der Gemeindevertretung	Veronika Krajewsky-Goralczyk, Tobias Reitz			
Beratende Personen	Anita Geißler, Leiterin der Kindertagesstätte			
Entschuldigt:	Anastasia Bräuer, Anastassia Eckstein, 1. Beigeordneter Norbert Krieger			
Presse:	Rolf Schwickert			
Schriftführung:	Iris Rohrbach			
Gäste:	keine			

Drucksachennr.	TOP	Aktenzeichen						
17.03.AJS.01.	<p>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <p>Herr Dr. Jörg Müller eröffnet die 3. Sitzung des Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport und begrüßt die Anwesenden.</p> <p>Er stellt die frist- und ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Eine Tischvorlage zum Tagesordnungspunkt 2 wird verteilt.</p> <p>Dr. Müller beantragt das Rederecht für Frau Anita Geißler und Frau Iris Rohrbach</p> <table border="1" data-bbox="357 1671 1265 1798"> <tr> <td colspan="3">Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport erteilt Frau Anita Geißler und Frau Iris Rohrbach das Rederecht in dieser Sitzung.</td> </tr> <tr> <td>Dafür: 4</td> <td>Dagegen: 0</td> <td>Enthaltung: 0</td> </tr> </table>	Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport erteilt Frau Anita Geißler und Frau Iris Rohrbach das Rederecht in dieser Sitzung.			Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0	
Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport erteilt Frau Anita Geißler und Frau Iris Rohrbach das Rederecht in dieser Sitzung.								
Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0						
17.03.AJS.02.	<p>Umbau und Erweiterung der Kindertagesstätte Siebenstein</p> <p>Dr. Müller stellt fest, dass die ursprünglich auf August / September terminierte Sitzung erst jetzt stattfindet. In dieser Sitzung sollte mit genaueren Zahlen vom Vogelsbergkreis weiter diskutiert werden. Diese Zahlen fehlen immer noch, sodass eine Tischvorlage seitens der Verwaltung vorbereitet wurde.</p>	461.010:06/00						

Herr Bott erläutert, dass sich zwischenzeitlich noch neue Grundlagen ergeben haben, wie das Angebot der Landesregierung an die Eltern die über 3-jährigen kostenlos in der Kita für die ersten sechs Stunden unterbringen zu können.

Dieses Angebot wird natürlich Auswirkungen auf die Belegung der Kita haben, da aktuell nicht all über 3-jährigen die Kita besuchen. Ansonsten sind Prognosen über Kinderzahlen im Bereich der Kitas sehr viel kurzfristiger, als Prognosen für den Bereich Schulen.

Ein weiterer glücklicher Zustand war der Erwerb der Grundstücke oberhalb der Kindertagesstätte. Dieser Umstand ermöglicht ganz andere Alternativplanungen als auf dem bisherigen Grundstück. Die Verwaltung hat daraufhin in ihrer Tischvorlage die Durchführung eines Architektenwettbewerbs vorgeschlagen. Dieser Wettbewerb wird erst durch die Gesetzesänderung des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) am 29.09.2017 und Fristverlängerung zur Beendigung von Maßnahmen bis 31.12.2020 möglich. Ansonsten hätte jetzt die Entscheidung über Planung und Ausführung getroffen werden müssen.

Im Anschluss erläutert Frau Rohrbach unter anderem den Unterschied zwischen einem offenen und nichtoffenen Wettbewerb, den Ablauf des Wettbewerbsverfahrens, warum ein studentischer Wettbewerb nicht in Frage kommt und warum die Gemeinde die Durchführung des Wettbewerbsverfahrens an ein externes Büro vergeben sollte. Auch wesentlich größere Gemeinden und Städte lassen Wettbewerbe durch externe Büros durchführen. Im Internetauftritt der Architektenkammer Hessen können laufende und beendete Wettbewerbe angesehen werden.

Auf Nachfrage bezüglich der Höhe der angenommenen Baukosten wird erläutert, dass sich auf Grund des Grunderwerbs insbesondere in Bezug auf die Außenanlage neue Möglichkeiten der Gestaltung ergeben.

Es wird vorgeschlagen dem Gemeindevorstand eine Ermächtigung in Höhe von 44.000 € netto für die Durchführung des Wettbewerbs zu erteilen. In den Kosten sind neben den Kosten für das Büro, welches das Verfahren durchführt, auch die Preisgelder und die Entschädigung für die externen Fachpreisrichter enthalten. Das Preisgericht muss aus einer ungeraden Anzahl von Preisrichtern bestehen.

Man ist sich einig, dass für die Kita Flexibilität und modulare Bauweise gewünscht ist, sodass ggf. die Kita zukünftig nochmals erweitert oder in Teilen anders genutzt werden kann.

Über die Kostenvorgaben von 1 Mio. € für das Gebäude und 400.000 € für die Außenanlagen wurde beraten und man ist sich einig, dass diese Kosten als Orientierungsgröße dem Wettbewerb zu Grunde gelegt werden.

Erster Schritt ist es ein Büro zu finden, welches den Wettbewerb begleitet. Mit diesem Büro sind die Vorgaben zu besprechen, die auf jeden Fall in den Gremien beraten werden.

Im Anschluss wird über das Raumprogramm und weitere Vorgaben beraten, die dem Wettbewerb zu Grunde liegen sollen.

Weiterhin wird vorgeschlagen den am Wettbewerb teilnehmen Büros einen Bonus (15% des zukünftigen Honorars) in Aussicht zu stellen, wenn ihr Entwurf ohne Abstriche von den gemachten Vorgaben unter den Baukosten von 1 Mio. bleibt und dieser Entwurf von der Gemeinde zum Bau ausgewählt wird.

	<p>Ob diese Möglichkeit besteht wird seitens der Verwaltung bis zu Gemeindevertretersitzung abgeklärt.</p> <p>Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport empfiehlt der Gemeindevertretung die Durchführung eines nichtoffenen Architektenwettbewerbs für die Erweiterung der Kindertagesstätte Siebenstein. In den Wettbewerb ist die Außenanlage einzubeziehen.</p> <p>Der Wettbewerb ist durch ein externes Fachbüro zu begleiten. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt die Auftragsvergabe bis 44.000 € netto (einschl. Preisgeld und Preisrichtervergütung für drei Fachpreisrichter) durchzuführen und den Wettbewerb bis zur Preisgerichtssitzung vorzubereiten.</p> <p>Die Gemeindevertretung benennt bis zum 15.01.2017 Personen, die als Preisrichter bzw. stellvertretende Preisrichter am Preisgericht teilnehmen. Von Seiten der Verwaltung nehmen die Kindertagesstättenleitung und die Bauverwaltung teil.</p> <p>Als Orientierungsgröße für den Wettbewerb werden für das Gebäude Baukosten in Höhe von 1,0 Mio € und für die Außenanlage Baukosten in Höhe von 400.000 € festgelegt.</p> <p>Dem Wettbewerb sind folgende Vorgaben zu Grunde zu legen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - endgültiger Ausbauzustand der Kindertagesstätte mit 5 Gruppenräumen, zwei Mehrzweckräumen zuzüglich der erforderlichen Nebenräume, wie Schlaf- und Ruheräume, Toiletten, Wasch- und Wickelräume, Büro- und Sozialräume Küche- und Essenraum, Abstellräume auch für gemeindeeigene und Kinderwagen der Besucher, Haustechnik, Abstellplatz für Mülltonnen - Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen, sowie der Prognosen des Hildesheimer Modells - Flexible und Modulare Bauweise (Platz für zukünftige Erweiterungsmöglichkeit) - Sicherheitsaspekte in Hinsicht auf das Bringen und Holen der Kinder sind zu berücksichtigen - Mitbenutzung der Parkplätze an der Mehrzweckhalle - Nutzung alternativer Energien - Barrierefreier Ausbau <p>Haushaltsmittel für die Durchführung des Wettbewerbs sind vorhanden.</p> <table border="1" data-bbox="357 1563 1264 1624"> <tr> <td data-bbox="357 1563 636 1624">Dafür: 4</td> <td data-bbox="636 1563 936 1624">Dagegen: 0</td> <td data-bbox="936 1563 1264 1624">Enthaltung: 0</td> </tr> </table>	Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0	
Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0			
17.03.AJS.03.	Verschiedenes				

Für das Protokoll:

Dr. Jörg Müller
Vorsitzender des Ausschusses für Jugend,
Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Iris Rohrbach
Schriftführerin